



Antrag auf Einschreibung

zum Sommersemester _____ / **zum Wintersemester** _____ / _____
 (April - September) (Oktober - März)

Universität Greifswald
 Referat 1.1. Studierendensekretariat
 Rubenowstraße 2
 17489 Greifswald

Achtung: Außerhalb der Immatrikulationsfrist auf
 dem Postweg eingegangene Anträge
 werden nicht bearbeitet! (siehe Hinweise)

Passfoto

Bitte kein gescanntes
 oder kopiertes Foto verwenden!
 Bitte genau positioniert einkleben!
 Nicht antackern!

--	--	--	--	--	--

Matrikel-Nummer

(wird vom Studierendensekretariat eingetragen)

1. Persönliche Daten (Bitte vollständige Angaben des Personaldokuments angeben!)

Familienname _____ Vorname (n) _____

Geschlecht |__| (M = männlich / W = weiblich / D = divers) akademischer Titel _____ Geburtsdatum |__| |__| |__| |__| |__|

Geburtsort _____ Geburtsname _____

Staatsangehörigkeit: _____ Internat. Länderkennzeichen |__| |__|
 (Nationalität) (Klartext) (z.B. B - Belgien, PL - Polen)

ggf. 2. Staatsangehörigkeit: _____ Internat.-Länderkennzeichen des |__| |__|
 (siehe Staatsangehörigkeit)

Auf Grundlage der hier gemachten Angaben erstellt die Universität Ihr Zeugnis.

2. Gültige Anschrift für die Postzustellung (spätere Änderungen bitte unbedingt dem Studierendensekretariat mitteilen)

Straße/Nr. _____ Zusätze _____
 (z.B.: bei Meier)

PLZ/Ort |__| |__| |__| |__| |__|

E-Mail-Adresse _____ Telefonnummer mit Vorwahl _____
 (Angabe freiwillig) (Angabe freiwillig)

Wohnsitz gemäß Meldegesetz _____ |__| Inland |__| Ausland
 (Klartext)

Kfz-Kennzeichen des Landkreises Ihres Wohnsitzes (bsp. B - Berlin) (bei Ausland internationales Länderkennzeichen) |__| |__| |__|

3. Angaben zur Hochschulzugangsberechtigung - HZB

(bei mehreren HZB bitte nur den ersten HZB-Erwerb angeben)

Art der HZB: |__| |__| Jahr des Erwerbs der HZB: |__| |__| |__|
 Anhang Schlüsselverzeichnis Nr. 2)

Land des Erwerbs der HZB: |__| Kfz-Kennzeichen des Erwerbsortes der HZB: |__| |__| |__|
 (I = Inland / A = Ausland) (wenn Ausland, das internationale Länderkennzeichen)

4. Angaben zum Studium an der Universität Greifswald

Beantragte/r Studiengang/Studiengangkombination:

Welchen Abschluss streben Sie an? (Anhang - Schlüsselverzeichnis Nr. 1) |____|

Welche Studienfächer wollen Sie belegen?

Studiengänge

	beantragtes Fachsemester*	angerechnete Semester	Hauptfach (H) Beifach (N)
1.	____	____	____
2.	____	____	____
3.	____	____	____

*bei Studienanfängern 01 eintragen; Hochschulwechsler tragen die Zahl der bisher studierten Fachsemester plus 1 (dem beantragten Semester) ein

Hinweis: Aus dem an 1. Stelle genannten Fach ergibt sich die Fakultätszugehörigkeit.

Art der Einschreibung: |____| E = Erstimmatrikulation (bisher noch nicht in Deutschland studiert)
N = Neuimmatrikulation (Hochschulwechsler*in, Studienfortsetzer*in)

Form des Studiums: |____| (1 = Erststudium, 2 = Zweitstudium, 3 = Aufbaustudium, 4 = Erweiterungsstudium, 5= Promotionsstudium,
7 = konsekutiver Masterstudiengang, 8 = Weiterstudium zur Verbesserung der Note)

Wenn Promotionsstudium, dann Art der Promotion (Anhang – Schlüsselverzeichnis Nr. 5) |____|

Zweiter Studiengang/Studiengangkombination:

Wenn Sie einen zweiten Studiengang an der Universität belegen wollen (Doppelstudium), dann fordern Sie bitte bei Ihrem*Ihrer zuständigen Bearbeiter*in das notwendige Formular an.

5. Angaben zur Hochschulvergangenheit inkl. Studium im Ausland und in der DDR

Das Feld 5 ist nur auszufüllen, wenn Sie schon einmal an einer Hochschule/Fachhochschule immatrikuliert waren (inkl. Studium im Ausland und in der DDR)

5.1. An welcher Hochschule
waren Sie zuerst immatrikuliert?

(genaue Bezeichnung und Namen der Hochschule)

Kfz-Kennzeichen des |____|

Welcher Art war diese Hochschule? |____|

Hochschulortes:

(Anhang - Schlüsselverzeichnis Nr.3)

(wenn Ausland dann intern. Länderkennzeichen)

In welchem Semester waren
Sie zuerst immatrikuliert?

Wieviel Semester studierten Sie
insgesamt an deutschen Hochschulen?

Sommersemester |____|

(inkl. Semester in der DDR, Praxis- und
Urlaubsssem., ohne Semester am Studienkolleg, im
Deutschkurs sowie an ausländischen Hochschulen)

Wintersemester |____| / |____|

Wieviel Semester davon waren:

- Urlaubsssemester (nur nach d. Ersteinschreibung) |____|

- Praxissemester (nur nach d. Ersteinschreibung) |____|

- Semester an Studienkolleg |____|

Wieviel Semester unterbrachen Sie Ihr
Studium im beantragten Studiengang?

|____| Grund der Unterbrechung: |____|
(Schlüsselverzeichnis Nr. 4)

5.2. Angaben zu früheren Studien im Ausland (nur ausfüllen, wenn Sie im Ausland studiert haben)

Bitte geben Sie das internationale Länderkennzeichen, die Dauer in Monaten an.

	Kfz	Monate
1. Studiengang:	____	____
2. Studiengang:	____	____
3. Studiengang:	____	____

5.3. Nur ausfüllen, wenn Sie im vergangenen Semester an einer Hochschule innerhalb oder außerhalb Deutschlands immatrikuliert waren.

War der Hochschulort im Inland = I _____
Ausland = A _____ (Hochschule)

Geben Sie bitte das Kfz-Kennzeichen des Hochschulortes an. (bei Ausland internat. Länderkennzeichen.):

Welcher Art war diese Hochschule?
(Anhang - Schlüsselverzeichnis Nr. 3)

Welchen Abschluss strebten Sie dort in Ihrem ersten Studiengang an? (Anhang - Schlüsselverzeichnis Nr. 1)

Welchen Studiengang/welche Studienfächer belegten Sie dort? Absolvierte Fachsemester

1. Studienfach:

2. Studienfach:

3. Studienfach:

Welcher Art war dieses Studium? Form des Studiums:
(Präsenzstudium = 1, Fernstudium = 2) (Erststudium = 1, Zweitstudium = 2)

5.4. Nur ausfüllen, wenn Sie bereits eine Abschlussprüfung abgelegt haben

Kfz-Kennzeichen des Hochschulortes (bei Ausland internat. Länderkennz.):
(Klartext)

Art der Abschlussprüfung: (Klartext) Schlüsselverzeichnis Nr. 1

Studienfach	Datum der Prüfung (Tag)	(Monat)	(Jahr)	Prüfungs- Ergebnis*	Gesamtnote
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

*) BE = insgesamt bestanden

NB = nicht bestanden

EN = endgültig nicht bestanden

6. Angaben zu berufspraktischen Tätigkeiten zwischen dem Erwerb der HZB und der Aufnahme des Studiums

Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung? (J/N)

7. Nur ausfüllen, wenn Sie ein Promotionsstudium beginnen

Art der Promotion (Schlüsselverzeichnis Nr. 5)

Wieviel Semester unterbrachen
Sie Ihr Promotionsstudium?

Grund der Unterbrechung:
(Schlüsselverzeichnis Nr. 4)

Angaben zum Promotionsverfahren

Datum der Bestätigung der Annahme als Doktorand*in

(Monat) (Jahr)

Teilnahme an einem strukturierten Promotionsprogramm

Ja Nein

Beschäftigungsverhältnis an der Hochschule

Sind Sie an der Universität Greifswald als (wissenschaftliche*) Mitarbeiter*in tätig?

Ja Nein

Art der Dissertation

(1 = Monografie; 2 = publikationsbasierte/kumulative Dissertation)

8. Tabellarischer Lebenslauf (bitte auf Extrablatt beigefügen)

Semester (z. B. SoSe 24 – WS 24/25)	Hochschule	Studiengänge/Abschlussart

Wenn ja,

bei gleichem Studiengang ggf. Antrag auf Zulassung in das nächst höhere Semester stellen (wenn höhere Fachsemester zulassungsbeschränkt) bei verwandten Studiengang ggf. Anrechnungsbescheid einholen, danach ggf. Antrag auf höheres Fachsemester stellen.

bei nicht verwandtem Studiengang Anerkennung von früheren Studienleistungen prüfen lassen. Der Antrag auf Anerkennung der Studienleistungen muss spätestens sechs Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit des Semesters indem das Studium an der Universität Greifswald begonnen wurde beim Zentralen Prüfungsamt vorliegen (Ausschlussfrist).

Ich beantrage die Immatrikulation und versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Erhebungsbogen gemachten Angaben. Mir ist bekannt, dass wahrheitswidrige Angaben den Widerruf der Einschreibung zur Folge haben können. Ich bin im Geltungsbereich des Grundgesetzes nicht vom Studium in Auswirkung einer Ordnungsmaßnahme exmatrikuliert worden und habe in dem gewählten oder verwandten Studiengang keine Vor-, Zwischen- oder Abschlussprüfung nach Maßgabe der Prüfungsordnung endgültig nicht bestanden bzw. einen erforderlichen Leistungsnachweis endgültig nicht erbracht.

Mit Übersendung des Antrages auf Einschreibung ist die Einschreibgebühr gem. Universitätsgebührenordnung immer zu zahlen, auch bei Rücknahme der Einschreibung gem. §18 der Immatrikulationsordnung. Die Zahlungsaufforderung erhalten Sie zusammen mit den Immatrikulationsunterlagen.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass wichtige Rechte und Pflichten eines* einer Studierenden in der Immatrikulationsordnung der Universität Greifswald geregelt sind und über die mir nach der Immatrikulation automatisch zugewiesene E-Mail-Adresse auch für mich wichtige Informationen der Universität bekannt gegeben werden. Nachteile, die mir ggf. durch das Nichtabrufen dieser Mails vom Mailserver der Universität entstehen können, gehen zu meinen Lasten. Mir ist bekannt, dass das zur Verfügung gestellte Passfoto für die Dauer meines Studiums elektronisch verarbeitet und gespeichert und auf dem Studierendenausweis aufgedruckt wird.

Studierende der Human- und Zahnmedizin finden auf folgender Seite das Merkblatt für die Biostoffverordnung

<https://www.uni-greifswald.de/studium/vor-dem-studium/einschreibung/wichtige-informationen-nach-der-einschreibung/>

Ich willige ein, dass meine Kontaktdaten für die Erhebungen zu Zwecken der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung genutzt werden.

Ja Nein

Datenschutzhinweise sind unter <https://www.uni-greifswald.de/datenschutz-nistu/> zu finden.

Ort, Datum

Unterschrift

Nur von der Hochschule auszufüllen!

Bearbeitungsvermerk:

- Identifizierung (Ausweis)
 Original oder beglaubigte Kopie der Hochschulzugangsberechtigung
 Original oder beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses
 SfH-Zulassungsbescheid/Zulassung Universität

- Exmatrikulationsbescheinigung
 Lichtbild
 Nachweis Eignungsprüfung Kunst oder Musik
 Bestätigung der Annahme als Doktorand*in

Bearbeiterin/Bearbeiter:

Rechtsgrundlage:

Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist § 7 und 44 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern /LHG) vom 25. Januar 2011 (GVOBL M-V 2011 S. 18)

Die Datenverarbeitung erfolgt unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Landesdatenschutzgesetzes von Mecklenburg-Vorpommern in der jeweils gültigen Fassung sowie der Datenschutzzsatzung der Universität Greifswald vom 11.08.2005.

Hinweise für die Immatrikulation (Einschreibung)

Informationen für Studienbewerber*innen

Nur vollständig ausgefüllte und mit allen erforderlichen Unterlagen eingereichte Anträge werden bearbeitet.

Mit Übersendung des Antrages auf Einschreibung ist die Einschreibgebühr gem. Universitätsgebührenordnung immer zu zahlen, auch bei Rücknahme der Einschreibung gem. §18 der Immatrikulationsordnung.

WICHTIG! Anträge nicht klammern, tackern, keine Folien oder Mappen verwenden → **nur lose Blätter!**
(Ausnahme beglaubigte Zeugnisse)

Vor der Einschreibung müssen Sie Kontakt mit einer gesetzlichen Krankenkasse aufnehmen und sich dort entweder studentisch versichern oder sich befreien (privat Versicherte) lassen (ausgenommen Einschreibung als Doktorand*innen). Die Krankenkasse übermittelt dann der Universität Greifswald die für die Einschreibung notwendigen Daten ihrer Krankenversicherung (Versicherungsstatus, Name, Vorname, Geb.-Datum, Krankenkassennummer, KV-Nummer u.a.).

Für die Übermittlung der Daten benötigt die gesetzliche Krankenkasse die folgende Absendernummer der Universität Greifswald: **H0000392**

Zur Einschreibung sind einzureichen bzw. vorzulegen:

- Antrag auf Immatrikulation
- Amtlich beglaubigte Kopie der Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abiturzeugnis; erhalten Sie zurück)
- einfache Kopie der Hochschulzugangsberechtigung
- **frankierten und adressierten Rückumschlag** bei Einschreibung auf dem Postweg beilegen, für die Rücksendung der Unterlagen
- Personalausweis oder Reisepass [Kopie, wenn die Einschreibung schriftlich (per Post) beantragt wird]
- 1 Passfoto (bitte an der vorgesehenen Stelle im Antrag aufkleben, nicht tackern)
- Zulassungsbescheid (bei Einschreibung in zulassungsbegrenzten Fächern)
- ggf. Bescheid über die Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen für Masterstudiengänge
- Bescheinigung über bestandene Eignungsprüfung (für die Fächer/Studiengang Kunst und Gestaltung/Lehramt, Bildende Kunst/B.A. und M.A., Musik/B.A., Kirchenmusik/Diplom, Musikwissenschaft/B.A.) – Fristen beachten!
- Bestätigung über die Absolvierung des Selbsterkundungsverfahrens für Lehrämter (Career Counselling for Teachers (CCT), www.cct-germany.de) (nur für Lehramtsstudiengänge);
- bei Hochschulwechsel: aktuelle Studienbescheinigung mit Angabe der Fachsemester, und ggf. Nachweise über bisher erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen, ggf. Anrechnungsbescheid (amtlich beglaubigte Kopie)
- ggf. Kopie des Zwischenprüfungszeugnisses (Vordiplom u.ä.)
- falls Sie bis zum Zeitpunkt der Einschreibung einen Dienst (Wehr-, Freiwilligendienst, FÖJ, FSJ) ableisten: Nachweis der Dienst- bzw. Arbeitsstelle, dass Sie zum Vorlesungsbeginn freigestellt sind
- Kopie des Abschlusszeugnisses des Erststudiums (Einschreibung für Master-, Aufbau-, Promotions- und Zweitstudium); für Promotionsstudium: Bestätigung der Annahme als Doktorand*in (Formular)
- bei ausländischen Studierenden: Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse (DSH 2, Test DaF Stufe 4), Visum zu Studienzwecken

Schlüsselverzeichnis

Schlüssel 1: Art der Abschlussprüfung

a) an der Universität mögliche Abschlussprüfungen	b) sonstige Abschlussprüfungen
82 Bachelor of Arts (B.A.)	06 Promotion
83 Bachelor of Science (B.Sc.)	16 Doctor of Philosophy
11 Diplom	60 Medical Doctor/PhD
04 Kirchliche Abschlussprüfung	66 Doctor of Med. Dentistry/PhD
21 Lehramt Grundschule	08 Staatsexamen/1. Staatsprüfung (ohne Lehramtsprüfung)
25 Lehramt Gymnasien	02 Magister theol.
23 Lehramt Regionalschulen	
86 Master Theological Studies	94 Abschlusszeugnis/Zertifikat
88 Master of Arts (M.A)	96 Abschlussprüfung im Ausland
87 Master of Science (M.Sc.)	80 Künstlerischer Abschluss (Aufbauprüfung)

Schlüssel 2: Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

⇒ Erwerb der HZB in Deutschland/Allgemeine Hochschulreife

- 03 Gymnasium/kooperative Gesamtschule, Aufbaugymnasium
 06 Gesamtschule/Freie Waldorfschule, Gymnasialzüge an Integrierten Gesamtschulen
 09 Erweiterte Oberschule, Spezialschule und Spezialklasse
 12 Kollegschule
 18 Fachgymnasium, Berufliches Gymnasium, Wirtschaftsgymnasium, Technisches Gymnasium, Berufsausbildung mit Abitur (DDR)
 21 Berufsoberschule, nur i.V.m. Zeugnis über Ergänzungsprüfung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife
 27 Abendgymnasium, einschließlich Lehrgänge an Volkshochschulen (DDR) mit zusätzlichem Fremdsprachenzertifikat
 29 Kolleg: Institut zur Erlangung der Hochschulreife einschließlich kirchlicher Bildungseinrichtungen (DDR)
 33 Begabtenprüfung
 34 Beruflich Qualifizierte
 35 Abschluss an einer Fachhochschule
 66 Fachhochschulreife

⇒ Erwerb der HZB in Deutschland/Fachgebundene Hochschulreife

- 43 Fachgymnasium, Berufliches Gymnasium
 45 Fachakademie
 46 Abschluss der Zwischenprüfung (Vordiplom) an einer Fachhochschule
 49 Abschluss einer Ingenieur- bzw. Fachschule (nur Abschlüsse im Gebiet der DDR)
 51 Studienkolleg: Studienbewerber*innen mit oder ohne früheren Hochschulzugangsberechtigung-Erwerb im Ausland
 52 Begabtenprüfung
 53 Beruflich Qualifizierte
 55 Sonstige Studienberechtigung
 92 Studienberechtigung ohne formale Hochschulreife (Eignungsprüfung für Kunst- und Musikhochschulen)

⇒ Erwerb der HZB im Ausland

- 39 Allgemeine Hochschulreife (Deutsche und Ausländer*innen, mit oder ohne Feststellungsprüfung im Inland, jedoch ohne Besucher*innen des Studienkollegs)
 59 Fachgebundene Hochschulreife (Deutsche und Ausländer*innen mit oder ohne Feststellungsprüfung im Inland, jedoch ohne Besucher*innen des Studienkollegs)
 17 Allgemeine Hochschulreife (Deutsche Schule im Ausland)
 47 Fachgebundene Hochschulreife (Deutsche Schule im Ausland)

Schlüssel 3: Art der Hochschule

- U Universität
 H Hochschule
 TH Technische Hochschule
 TU Technische Universität
 FH Fachhochschule
 GH Gesamthochschule
 PH Pädagogische Hochschule
 VF Verwaltungsfachhochschule

Schlüssel 4: Art der Unterbrechung

- 01 Mutterschutz (Schwangerschaft) und Elternzeit
 02 Kinderbetreuung
 03 andere familiäre Gründe
 04 Praktikum
 05 Auslandsaufenthalt
 06 Freiwilligendienst
 07 Erwerbstätigkeit
 08 Krankheit

Schlüssel 5: Art der Promotion

- 01 Hochschule mit Promotionsrecht (inklusive Kooperation in Deutschland)
 02 Hochschule mit Promotionsrecht (inklusive Kooperation im Ausland)
 03 HS-Kooperation mit Fachhochschule
 04 Kooperation mit Forschungseinrichtung
 05 Kooperation mit Wirtschaft, sonstiger Einrichtung